

2024/25

DEZEMBER
JANUAR
FEBRUAR



EVANGELISCH LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDEN WISMAR

Internetversion



GEMEINDEBRIEF

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Wismar: Heiligen Geist-St. Nikolai, Johannes, St. Marien und St. Georgen

INHALT

- 3 Geistliches Wort
- 4 Thema: Glocken
- 8 Übergemeindlich
- 9 Kinder & Familie
- 10 Jugend
- 11 Evangelische Schule
- 12 Ökumenischer Kirchenladen
Nachbargemeindlich
- 13 Seniorenheime / Krankenhausesseelsorge
- 14 Kirchenmusik & Konzerte
- 16 GOTTESDIENSTE**
- 18 Freud und Leid
- 20 Heiligen Geist - St. Nikolai
- 22 Johanneskirche Wendorf
- 24 St. Marien und St. Georgen
- 26 Regelmäßige Veranstaltungen
- 28 Landeskirchliche Gemeinschaft
- 29 Diakoniewerk
- 30 Christlicher Firmenwegweiser
- 31 Ansprechpartner*innen
in den Gemeinden

Impressum

Herausgeber: Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden in Wismar
Verantwortlich: Der Redaktionskreis mit Pastorin Antje Exner,
Pastorin Helga Kretschmer, Pastor Thorsten Markert
Jede/r Autor*in ist für den eigenen Text
verantwortlich und ansprechbar.
Fotos: Privat, sofern nicht anders angegeben.
Titelfoto: Thorsten Markert
Satz/Gestaltung: Margret Benz | www.mb-satzgrafik.de
Druck: Druckerei Weidner GmbH
Auflage: 3500 Redaktionsschluss: 21. Oktober 2024

AKTUELL

Liebe Leserin und lieber Leser,

*Ausgang und Eingang, Anfang und Ende,
liegen bei Dir Herr, füll DU uns die Hände.*

Manchmal sind mir jedoch die Zeilen von
Huub Oosterhuis, (Lothar Zenetti) näher:

Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr

(EG 382)

...dann sinne ich dem nach und komme zu
dem tröstlichen Schluss: Welche Hände
kann der Herr uns füllen; wenn nicht die
leeren?!

Halten wir sie Ihm beherzt entgegen und
ergreifen wir auch freudig die Hände der
Menschen, die Gott in unser Leben führt.
Falten wir dankbar die Hände für all die
Menschen, die uns ein Segen waren und
sind.

Dieser Gemeindebrief, den Sie eben in
den Händen halten, spricht an vielen Stel-
len von Anfang und Ende, bzw. vom Ende
und Neuanfang.

Dankbar blicken wir auf die ehrenamtliche
Arbeit von Frau Evelore Harloff, gespannt
auf die die neu dazukommen: unsern Vi-
karn, die Predigerin in der Landeskirchli-
chen Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf die Begegnungen im
Advent, zu Weihnachten, im Januar bei
der Allianzgebetswoche, bei den Bibelwo-
chen. Wir erwarten musikalische, schö-
ne Stunden. Wir hoffen auf wenig Leid,
Schmerzen und Sorgen; zumindest aber,
dass wir in allem bei Gott geborgen sind.

Wenn Ihnen dennoch, mal „die Decke auf
den Kopf“ fallen sollte, machen Sie es ge-
ne wie Luther: Laufen sie „zum Haufen“. Bleiben Sie nicht allein, denn gemeinsam ist es leichter die leeren Hände vor Gott zu öffnen.

Herzliche Grüße, Helga Kretschmer

Doch, doch liebe Gemeindebriefleser,

es ist (auch) ein Weihnachtsbild, wobei Sie natürlich zurecht bemängeln können, dass man dies gar nicht richtig erkennen kann.

Aufgenommen habe ich dies Bild vom Schaufenster eines Ladens, der alles mögliche Figürliche anbietet.

Auf gleicher Höhe der Statue von Maria mit dem Kinde findet sich denn links ein indianischer Mediziner, eine Katze aus Ägypten, die dort kultisch verehrt wird und weitere mystische Wesen, die wohl nur Eingeweihte kennen.

So geballt wirkt das Ganze schon skurril. Es scheint mir aber doch viel Wahrheit darin zu stecken.

Weihnachten gilt es manchmal ganz schön zu suchen, zu entdecken zwischen all den anderen Geschäften und Angeboten. Selbst wenn man es vor Augen hat: da ist zunächst nur das leuchtende zu sehen, die bunten Farben... eine Mutter mit Baby im Schnee?

Doch dabei sind noch zwei Kinder, anbetend, Ausdruck für Glauben und Frömmigkeit. Dabei wirkt das wie aus einer anderen Zeit.

Liebe Leser, ich sammle sie schon seit Jahren, diese besonderen und die normalen Weihnachtsbilder. Mein Favorit für die Titelseite in diesem Jahr wäre ein anderes gewesen, aber mit den Bildrechten ist das nicht so einfach...

Ich habe das Foto noch vor Augen. Ein Kinderwagen, daneben, gar nicht erkennbar, ob Mann oder Frau, zwischen ein Paar Säcken, zwei Tellern für Spenden und eine Pappe mit der Aufschrift: Helft mir! Ich bin arbeitslos und lebe allein mit meinem Baby (in Englisch). Ich würde nicht zu schnell sagen, dass sowas in Deutsch-

GEISTLICHES WORT

land nicht möglich ist. Und darum geht es auch nicht.

Aber in einer Stadt, in der der Luxus blüht, wo man gern hinfährt als Tourist und zur Erholung, man gern die Sonnenseiten des Lebens genießt, schaut man auch gern und schnell an diesen Anblicken vorbei.

Vielleicht hab ich ja selbst genug Sorgen. Vielleicht bin ich auch müde angesichts der vielen Krisen und Meldungen aus aller Welt und will endlich mal ein bisschen Ruhe und Frieden. Wenigstens zu Weihnachten.

Und er wird uns ja auch verheißen dieser Friede: *Fürchtet euch nicht!*

Genau in die Nöte unserer Welt hinein. Ob das nun in einen Stall oder in eine Höhle, ob an einem Ort, zu dem man musste, weil herrschende Kräfte einen dazu trieben, oder ob es in den gewöhnlichen Arbeitsplatz hineingesprochen ist, bei Schafen, die man einfach nicht mehr riechen kann – egal: **Fürchte dich nicht! Der Heiland ist geboren! Der Retter der Welt!** Wie oft lassen wir uns davon anrühren? Bewegen? Verändern?

In der Weihnachtsgeschichte die wir auch in diesem Jahr hören und uns zusprechen lassen, geschieht das: Hören – verändert werden – freuen – neu beginnen...

Sie wird gelesen und gehört, weil das bis heute geschieht: Menschen werden verändert, werden erfüllt mit Freude und erzählen es weiter. Sie können anders ihre Wege weitergehen oder in den Alltag zurückkehren. Auch Ihnen allen ein **Fürchtet euch nicht!** und eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

Ihr Pastor Thorsten Markert

THEMA GLOCKEN

Das älteste Musikinstrument der Welt

Sie sind das älteste und weit verbreitetste Musikinstrument der Welt, noch dazu ein sogenanntes Freiluftinstrument: die Glocken.

Ihren Ursprung haben sie wohl in China vor 5.000 Jahren. Von Anfang an hatten sie eine religiöse Bedeutung indem sie böse Geister vertreiben sollten und gute Geister herbeirufen.

Die frühe Christenheit konnte mit ihnen nichts anfangen, ja lehnte sie ab, wie alle Musikinstrumente, denen eine magische Bedeutung zugeschrieben wurde. Paulus bezeichnet einen Menschen ohne Liebe als tönendes Erz oder eine klingende Schelle.

Im 4. und 5. Jahrhundert bekamen Glocken aber auch Bedeutung für das Christentum. Sie waren dabei nicht nur für den



Fotos: Martin Polcy.

Gottesdienst wichtig, sondern waren bald ganz praktisch bedeutsam: sie gliederten den Alltag der Mönche in den Klöstern, teilten den Tag in die sieben Gebetszeiten. Bald dehnte sich diese Bedeutung auch auf alle Christen aus.

Es gab und gibt nach wie vor ganz verschiedene Anlässe zu läuten. Nicht alle haben eine religiöse Bedeutung: so gibt es auch das sogenannte Sturmläuten, wenn Gefahr droht, wie Feuer oder Sturm. Natürlich gibt es aber vor allem jene, die zu Gottesdiensten oder Gebeten läuten. Auch die sogenannte Sterbeglocke hat große Bedeutung, die oft direkt am Morgen nach dem Tod eines Gemeindegliedes geläutet wird oder zu Trauerfeiern oder Beerdigungen.

In manchen Gemeinden gibt es das sogenannte Vaterunserläuten, wobei eine bestimmte (Gebets-)Glocke sieben Mal angeschlagen wird, entsprechend der sieben Bitten des Vaterunser. Viele Bräuche und Gelegenheiten werden allerdings fast gar nicht mehr mit dem Läuten verbunden,

so zum Beispiel die Feier des Abendmahls. Auch rund um die Erinnerung an das Leiden und Sterben Jesu gab es verschiedene Traditionen und differenzierte Läuteordnungen. Vielerorts hat sich das Läuten zur Sterbestunde Jesu am Karfreitag um 15 Uhr gehalten.

Auch aus weltlichem Anlass kann wie gesagt geläutet werden: bei Gefahr oder aber als Uhrenschlag. Dieser hat seinen Ursprung im Mittelalter, als Menschen noch keine Uhren besaßen und es aber immer wichtiger erschien, sich auf Zeiten zu verständigen. Hier griff man auf die Glocken als Zeitgeber zurück. Dabei wird, anders als beim sakralen Läuten (mit einem Klöppel aus dem Inneren der Glocke), von außen mit einem Hammer angeschlagen. Als die schwerste Glocke der Welt gilt die Petersglocke des Kölner Doms. 24.000 kg bringt sie auf die Waage und hat einen Durchmesser von 322 cm.

Heute wird das Glockenläuten oft als Stimme der Kirche verstanden, zum Beispiel wenn sie anlässlich von Kundgebungen läuten, die zu einem friedlichen Miteinander aufrufen. Oft allerdings kann die „Sprache“ der Glocken von den meisten Menschen nicht mehr verstanden werden. Jedem Geläut liegt eine differenzierte Läuteordnung zugrunde, die beschreibt, wann und warum welche Glocke einzeln oder im Zusammenklang mit anderen geläutet wird.

In den allermeisten Fällen gibt es also einen Grund oder Anlass. In seltenen Fällen können aber auch die Wartung der Glocken oder ein Stromausfall bzw. die Rückkehr des Stromes oder aber eine dezentrierte Fernsteuerung für ein Läuten sorgen. Halten Sie gerne die Ohren offen!

Antje Exner

Der Himmel geht über allen auf!

Himmlische Geschichten

Lebendiger Advent 2024

Beginn: täglich 17 Uhr (Neue Zeit!)

- So, 01.12.** Heiligen-Geist-Kirche
Heiligen-Geist-Hof, Neustadt 1
- Mo, 02.12.** Pfarrhaus Marien-Georgen
Bliedenstraße 40
- Di, 03.12.** Familie Hoffmann
Neustadt 15
- Mi, 04.12.** Treffpunkt Friedenshof
Schiffbauerpromenade 3
- Do, 05.12.** Johanneskirche Wendorf
Rudi-Arndt-Straße 18
- Fr, 06.12.** St.Nikolai-Kirche
St-Nikolai-Kirchhof 15
- Sa, 07.12.** Plattdeutsche Weihnachtsgeschichte, Neue Kirche
- So, 08.12.** Plattdeutsche Weihnachtsgeschichte, Neue Kirche
- Mo, 09.12.** Propst Antonioli
St.-Marien-Kirchhof 3
- Di, 10.12.** Mehrgenerationenhaus
Hans-Grundig-Straße 34
- Mi, 11.12.** Evangelisches Kinderhaus
Neue Kirche
- Do, 12.12.** Wobau-Quartiertreff
Rudolf-Breitscheid-Straße 21
- Fr, 13.12.** Familie Dufraime
Ernst-Alban-Straße 5
- Sa, 14.12.** Familie von Schöning
Speicherstraße 16
- So, 15.12.** Familie Gies
Bleicherweg 22
- Mo, 16.12.** Familie Schuldes
Lübsche Straße 38
- Di, 17.12.** Hort Robert-Lansemann-Schule
Lenensruher Weg 28
- Mi, 18.12.** TiL
Bauhofstraße 17
- Do, 19.12.** Doro Franke
Schweinsbrücke 4
- Fr, 20.12.** Familie Prien
Lübsche Straße 131
- Sa, 21.12.** Familie Ballentin
Bohrstraße 2
- So, 22.12.** St.-Laurentius-Kirche
Turnerweg 12
- Mo, 23.12.** Familie Hinrichs
Neustadt 25
- Di, 24.12.** Vespern in allen Kirchen

MitMenschen unterwegs

Gemeinschaft entdecken
Begegnung anstiften



MitMenschen unterwegs – Basiskurs für Ehrenamtliche

heißt ein neues Angebot des mecklenburgischen Kirchenkreises. Der Kurs richtet sich an Personen, die Lust haben, in ihrer Gemeinde, ihrer Nachbarschaft oder Region Gruppen zu gründen und zu leiten, Räume für Begegnungen zu öffnen oder Projekte zu initiieren, um Menschen miteinander in Kontakt zu bringen und den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Gehen Sie auch manchmal durch Ihr Wohnviertel, Ihre Straße oder Ihr Dorf und wünschen sich mehr Lebendigkeit, mehr Miteinander, mehr Kontakt? Vielleicht wissen Sie von dem einen oder der anderen, der kaum aus der Wohnung kommt, die wenig Kontakte hat und nach Möglichkeiten sucht, mit anderen zusammen zu kommen. Haben Sie auch immer mal wieder im Kopf Ideen gesponnen, was man in Ihrer Gegend auf die Beine stellen könnte, um Ihr Umfeld einladender und lebendiger und gemeinschaftlicher zu machen?

Vieles, was unser gesellschaftliches Zusammenleben prägt und bereichert, ist ja tatsächlich aus Ideen Einzelner oder aus Fantasien „am Küchentisch“ entstanden – und noch mehr Ideen und Küchentischfantasien liegen noch brach, weil sie den Weg „nach draußen“ nicht gefunden haben. Im Basiskurs wollen wir Mut machen, (vielleicht schon vorhandene) Ideen entwickeln, Werkzeuge und Hilfsmittel vorstellen und zusammen ausprobieren. Was Interessierte mitbringen sollten, ist die Motivation, etwas anzustoßen und Verantwortung zu übernehmen, ein bisschen Zeit und Energie und eine grundsätzlich wertschätzende Haltung anderen Menschen gegenüber. Der Kurs soll in Wismar stattfinden und umfasst drei Samstage und acht Abendtermine von Ende Januar bis November 2025. Verantwortlich ist eine Projektgruppe aus dem mecklenburgischen Kirchenkreis, der auch Mittel und Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Weitere Information und Anmeldung:

Bruni Romer

E-Mail: Begegnungsprojekte@elkm.de

Telefon: 0160 2948 942



Frauen im Gespräch

● **Donnerstag, 12. Dezember, 19 Uhr**

Gemeinderaum St. Marien – St. Georgen,
Bliedenstraße 40

Advent Advent...

Herzliche Einladung zum adventlichen
Abend mit Zeit zum Austausch, einer klei-
nen Bastelarbeit und Adventsliedern.

Vorbereitung: Annette Seiffert

● **Donnerstag, 16. Januar, 19 Uhr**

Gemeinderaum Heiligen Geist

Eingang Neustadt

Unser Leben leben wie ein Fest

Wie kostbar wären unsere Tage, unser
neues Jahr, unser Urlaub, unser Leben an
sich noch, wenn sie unendlich wären?

ÜBERGEMEINDLICH

Wir möchten mit Euch über positive
Aspekte von Endlichkeit, von Begrenzt-
heit nachdenken.

Ursula Häusler und Petra Cremer
bereiten den Abend vor.

● **Donnerstag, 27. Februar, 19 Uhr**

Gemeinderaum St. Nikolai

Spiegelberg 14

Wunderbar geschaffen

... lautet der Titel des diesjährigen Welt-
gebetstags von den Cook-Inseln.

Petra Cremer gibt uns Einblick in Aspekte
der Liturgie und Landeskunde.

Allianzgebetswoche 12. bis 19. Januar 2025

Thema: „Miteinander Hoffnung leben“

verbunden mit der Bitte: „Brüder und Schwestern, betet auch für uns!“

Der Bibeltext steht im 1. Brief an die Thes-
salonicher 5,12-25. Als Christen sind wir
aufgerufen, die Hoffnung, die wir durch
Jesus in uns tragen, weiterzugeben.

Deshalb laden wir Sie und Dich herzlich
ein, das gemeinsame Gebet über die eige-
ne Gemeindegrenze hinweg zu suchen
und zu stärken. Wir brauchen einander
im Gebet, um darin nicht schwach zu wer-
den.

Wichtige Hinweise für 2025:

Den Auftakt gestalten wir mit einem
gemeinsamen Gottesdienst für alle
Gemeinden und jeden, der dabei sein
will, bei der Baptistengemeinde in der

Koggennoor Nr. 22a um 10.30 Uhr.

Ab Montag beginnen dann die Gebets-
abende jeweils um 19.30 Uhr jedes Mal an
einem Ort.

An diesen Orten soll gemeinschaftlich ge-
betet werden. Dem Gebet soll daher aus-
reichend Raum gegeben werden. Es lohnt
sich, die Gebetsanliegen des jeweiligen
Abends zu beachten (Siehe Link).

Um die Gemeinschaft zu fördern, macht
es sich gut, wenn an den Abenden Geträn-
ke und Snacks angeboten werden.

Am Abschluss-Sonntag ist jede Gemeinde
eingeladen, den Abschluss in den eigenen
Räumen zu gestalten.

KOMPAKT:

12. Januar, 10.30 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst bei den Baptistinnen

13. bis 18. Januar, jeweils 19.30 Uhr: an wechselnden Orten (zeitnahe Info beachten)

19. Januar: zur eigenen üblichen Gottesdienstzeit nach Möglichkeit Allianzgebetsgottesdienst halten.

Inhaltliche Infos unter: <https://www.allianzgebetswoche.de/2025/>

Im Namen der Vorbereitungsgruppe grüßt herzlich Helga Kretschmer

ÜBERGEMEINDLICH



Herzliche Einladung zum Weltgebetstags-Gottesdienst

Ziemlich mittig zwischen Mittelamerika und Australien gelegen erscheint uns das Südseearchipel der Cookinseln unendlich weit entfernt und klein.

Doch auch dort gibt es Christ*innen und die Frauen der Gemeinden dieser 15 Inseln laden uns ein, ihre positive und hoffnungsvolle Sicht auf die Welt und vor allem auf

Gottes Schöpfung zu teilen: „Wunderbar geschaffen!“ lautet der Titel ihres Gottesdienstes. Diesen mitzufeiern laden wir Sie und Euch **am 7. März 2025 um 17 Uhr** herzlich in die geheizte Winterkirche von St. Nikolai ein. Wie immer wird es Informationen zum Land geben, gemeinsames Singen und Beten, sowie landestypische kulinarische Köstlichkeiten.

Petra Cremer



*Deutscher Evangelischer
Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025*

mutig – stark – beherzt: Kirchentag 2025 in Hannover

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 findet der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover statt. Fünf Tage gesellschaftliche Diskussionen, Gottesdienst feiern, große und kleine Kulturangebote und vor allem Begegnung und Gemeinschaft. Vom Zentrum Kinder und Familien über die Podienreihe Internationale Politik bis zur

24/7-Mitsingkirche ist für alle etwas dabei! Der Kirchentag in Hannover steht dabei unter der Losung „mutig – stark – beherzt“ (nach 1 Kor 16,13-14). Mutig – stark – beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken. Seien Sie dabei! Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter kirchentag.de/tickets/



**KIRCHE MIT
KINDERN**

KINDER & FAMILIEN

Kinderkirche in den Schulen

Hier können Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse Gemeinschaft erleben und Neues kennen lernen.

Die Kinderkirche findet in den Schulen „Robert-Lansemann“, „Fritz-Reuter“, „Rudolf-Tarnow“ statt.

KinderkircheExtra (in der Kirche)

Du bist herzlich willkommen! Die Kirche ist ein toller Ort, wo wir gemeinsam ganz weit sehen können. Dinge und Fragen, die uns beschäftigen finden hier einen Raum. KinderkircheExtra findet ab Januar 2025 am letzten Samstag im Monat, dem **25. Januar und 22. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr in der Heiligen-Geist-Kirche** statt.

Teenie-Kirche 5.- 6. Klasse

Hast du Lust, Kirche und Gemeinde ganz neu zu entdecken? Willst du mit anderen deines Alters Zeit verbringen, die Frage nach Gott stellen und gemeinsam nach Antworten zu suchen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir machen, was gemeinsam Spaß macht, feiern Feste, basteln, spielen, essen und haben eine tolle Zeit zusammen.

Teenie-Kirche ist jeden Montag um 15.30 Uhr im Gemeindesaal der Heiligen-Geist-Kirche.

Krippenspiel 2024

Auch in diesem Jahr findet ein Krippenspiel in der Heiligen-Geist-Kirche um 11 Uhr und in der neuen Kirche um 14 Uhr statt.

Die Proben dafür sind montags 16.30 Uhr in der Heiligen-Geist-Kirche und 17.15 Uhr in der Neuen Kirche.

Eure Olga Feyer

VORANKÜNDIGUNG

Kinderfreizeit in Lichtensee

Vom 11. bis 14. April 2025 sind alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren eingeladen, erlebnisreiche Tage im Jugendfreizeitheim Lichtensee in Hoisdorf zu verbringen.

Anmeldung ab Januar 2025 bei Olga Feyer.

Alle Infos zu den Veranstaltungen für Kinder und Familien gibt es bei:

Gemeindepädagogin Olga Feyer, Telefon: 0175 9489061, Mail: olga.feyer@elkm.de



JUGEND – KONFIS – TEAMERINNEN

Juleica – für TeamerInnen

Sei dabei! **Vom 2. bis 8. Februar** findet der **Jugendleiterkurs** in Ratzeburg statt. Jugendliche ab 14 Jahren haben die Möglichkeit, alles Wichtige zur Leitung von Gruppen zu lernen.

Neben spannenden Seminaren erwarten euch kreative Workshops, Spieleabende und eine tolle Party!

Anmeldung und Infos unter:
ejm-wismar.de

JG-Treff?



Jeden Montag um 18 Uhr seid ihr herzlich in den **Jugendraum der Heiligen-Geist-Kirche** in Wismar eingeladen!

Bei Tee, Abendessen und Gemeinschaft kommen wir über **Glaubens- und Lebensfragen** ins Gespräch.

Egal, ob konfessionsfrei, auf der Suche nach Antworten oder einfach neugierig – jede/r ist willkommen!

Konfi-Fahrt

Vom **28. bis 31. März** findet unsere nächste **Konfi-Fahrt ins Schloss Dreilützow** statt.

Diese Fahrt richtet sich an alle Konfis, die 2025 und 2026 konfirmiert werden, sowie an unsere TeamerInnen.

Tragt euch die Termine in eure Kalender ein – weitere Informationen folgen bald!

Epiphaniast

Seid herzlich eingeladen zum Epiphaniastgottesdienst **am 5. Januar um 11 Uhr in der Heiligen-Geist-Kirche!**

Junge Erwachsene im Alter von 16 bis 36 Jahren präsentieren die Geschichte der Weisen aus dem Morgenland.

Und Sonst?

Folgt uns auf Instagram unter **@jgwismar**, um alle Updates zu Themen und Treffen der jungen Gemeinde zu verfolgen!

Eure Doro Franke



Einladung zum Tag der offenen Tür an der Evangelischen Schule Robert Lansemann



Am 29. November findet in unserer Schule der Tag der offenen Tür statt. Unter dem Motto „Mach hoch die Tür“ läuten wir gemeinsam die Adventszeit ein.

Der traditionelle Markt des Fördervereins bietet die Möglichkeit, adventliche Dinge zu kaufen und sich auf die besinnliche Zeit einzustimmen. Die Eröffnung des Marktes erfolgt um 14 Uhr durch den Schulchor, der mit 60 Kindern wöchentlich in unserer Schule probt und uns mit festlichen Klängen erfreuen wird.

Im Vorfeld des Tages findet eine Kunstprojektwoche statt, in der alle Klassen eine eigene Tür gestalten, die im Außenbereich der Schule ausgestellt wird. Die Kinder beschäftigen sich eine Woche mit der Metapher „Tür“ und gestalten kreative Werke, wie die Tür zum Glück, die Tür zur Musik oder die Tür zum Glauben.

An diesem besonderen Tag öffnen wir für alle unsere Tür. Die Klassenräume können besichtigt werden, und die Lehrer stehen für Gespräche bereit. Zudem gibt es Essen und Trinken, sodass für das leibliche Wohl gesorgt ist.

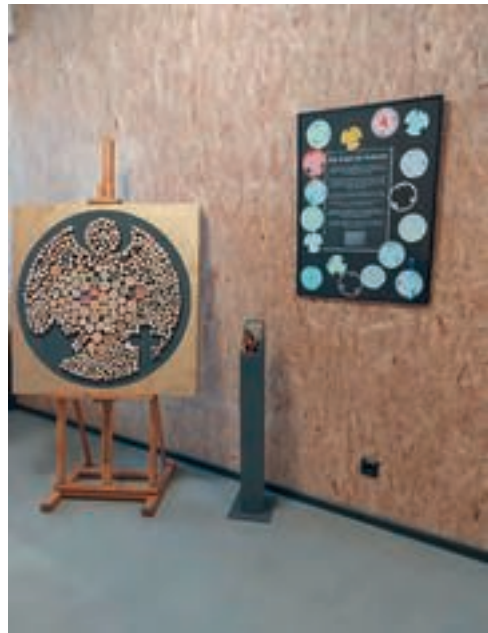
Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern und die Adventszeit zu begrüßen.

Steffi Wolf

EVANGELISCHE SCHULE



Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen schönen Nachmittag!





3. Dezember, 14 bis 17 Uhr

Adventsbasteln für alle Kinder, gerne auch mit Eltern/Großeltern

4. Dezember, 17 Uhr

Lebendiger Adventskalender

17. Dezember, 14 bis 17 Uhr

Plätzchen backen für Kinder, Familien und Alleinstehende

17. Januar 2025 ab 17 Uhr

Vorleseabend für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren. Wir machen es uns gemütlich mit schönen Geschichten. Zum Abendessen gibt es selbstgebackene Pizza.

Ab Mitte November wird es zwei neue regelmäßige Angebote geben. Wir eröffnen einen Skat-Treff und es wird zum gemeinsamen Spazierengehen eingeladen.

Am 9. November nach dem Mittagstisch (etwa 13,30 Uhr) sind alle Interessierten herzlich eingeladen, diese Angebote mitzugestalten.

ÖFFNUNGSZEITEN UND ANGEBOTE

MONTAG: 9.30 -11.30 vierzehntägige Malgruppe

DIENSTAG: 10–12 Uhr Handarbeitskreis
12.30 – 14 Uhr Mittagstisch
17 Uhr Linedance

MITTWOCH: 10.30 Uhr Frauenturnen Ü 60
14–17 Uhr Offener Treff

DONNERSTAG: 15 Uhr Donnerstag-Café
(ehem. Seniorennachmittag)
19. Dezember, 23. Januar und
20. Februar (Pastorin Exner)

FREITAG: 10–12 Uhr Frauenturngruppe Ü60
14–17 Uhr Offener Treff

SONNTAG: monatliche Gottesdienste, siehe
Gottesdienstseite (Mitte des Heftes)

NACHBARGEMEINDLICH

Aus der Andacht zur Jahreslosung 2025,
© Gemeindebrief Gressow-Friedrichs-
hagen Nov. 24 – Jan. 25.

Prüfet alles und behaltet das Gute.

Liebe Leser, Gottes Geist ist ein Thema, über das zu wenig gesprochen wird. Gottes Geist soll sich in einer christlichen Gemeinde entfalten können, sagt das Neue Testament. Sind wir stattdessen nicht eher gewohnt, Urteile mit dem gesunden Menschenverstand zu fällen?

Paulus findet Christen, die von Jesus gehört hatten und ihm nachfolgten. Aber den Heiligen Geist kannten sie nicht. Paulus sagt: „*Das geht ja gar nicht. Kommt, wir beten gleich, dass ihr auch mit dem Heiligen Geist erfüllt werdet!*“ Und los ging's... (Apg 19)

Das Hören auf Gott und das Aussprechen von solchen Eindrücken gehört also genauso zum Wirken des Heiligen Geistes, wie das Prüfen von allem, was in einer Gemeinde geschieht.

Wer wüsste das besser als Paulus? Er steckte Jesus einst in die Schublade der Gotteslästerer, bis der auferstandene Herr sich ihm zeigte und er mit Hilfe des Geistes Gottes überzeugt wurde: *Jesus ist der Sohn Gottes. Jesus lebt.*

Paulus weiß, dass der Verstand oft nur eine oberflächliche Schicht der Dinge wahrnimmt. Es sei denn, er hat den Geist Gottes gebeten, seinen Verstand zu erneuern! Unsere Welt, alle und alles ... machen uns Angebote. **Aber gefallen sie Gott, machen sie IHM Ehre?** Prüfet alles meint: Da hat einer herausgewählt und zwar mit Hilfe des Heiligen Geistes.

Behaltet nur das Beste!

Käthe Wischeropp, Gressow

Schiffbauerpromenade 3

Kontakt: Ulrike Steinbrück (Kordinatorin)

Telefon: 0151-55766469

Malteserstift „St. Elisabeth“

jeden 3. Donnerstag, 15.30 Uhr:

19. Dezember, 16. Januar, 20. Februar

Städtisches Senioren- und Pflegeheim Haus Friedenshof

jeden 2. Donnerstag, 15.30 Uhr:

12. Dezember, 09. Januar, 13. Februar

Städtisches Pflegezentrum Lübsche Burg

jeden 1. Donnerstag, 10 Uhr:

05. Dezember, 02. Januar, 06. Februar

Städtisches Senioren- u. Pflegeheim Wendorf

jeden 2. Montag, 15.30 Uhr:

09. Dezember, 13. Januar, 10. Februar

Haus „Seestern“ Wendorf

jeden letzten Freitag, 10 Uhr:

20. Dezember, 31. Januar, 28. Februar

Tagespflege Hameyer Hinter dem Rathaus

jeden 3. Mittwoch im Monat, 10 Uhr:

18. Dezember, 15. Januar, 19. Februar

Seniorenpflegeheim Schwarzes Kloster

jeden 1. und 3. Dienstag, 9.30 Uhr:

03. und 17. Dezember; 07. und 21. Januar;
04. und 18. Februar

Seniorenpflegeheim St. Martin

jeden 1. und 3. Dienstag, 10.30 Uhr:

03. und 17. Dezember; 07. und 21. Januar;
04. und 18. Februar

Tagespflege Schwarzes Kloster

jeden letzten Donnerstag, 10.30 Uhr:

19. Dezember, 30. Januar, 27. Februar

Wir haben eine Einladung bekommen, um Evelore Harloff aus ihrem ehrenamtlichen Dienst in St. Martin zu verabschieden. Dies ist natürlich nochmal in besonderer Weise Grund auch für uns, Danke zu sagen. Wir als Pastoren und Prediger haben stets ein gut vorbereitetes Gottesdienstraum vorfinden können. Stets hat sie den Altar gestaltet, die Namen der Geburtstagskinder und Verstorbenen lagen bereit und die Wartezeit vor dem Gottesdienst wurde gefüllt mit Informationen und Wissenswertem zum Kirchenjahre u.a.. Unvergessen sind auch die selbst erstellten Grußkarten zu Karfreitag, Ostern und Weihnachten. Darüber hinaus hat sich stets guten Kontakt zur Leitung des Hauses und zu den Bewohnern gehabt. Dies konnte man hautnah und herzlich erleben und darüber haben wir uns sehr gefreut.

**Vielen Dank für die vielen Jahre deiner Arbeit und Vorbereitung.
Alles Gute im Namen der Bewohner, Pastoren und Mitarbeiter.**

Thorsten Markert

Evangelische Krankenhauseelsorge Wismar

Frau Pastorin Cornelia Ogilvie ist als Krankenhauseelsorgerin für Sie da.

Sie erreichen sie im Krankenhaus Wismar unter der Rufnummer: **03841 331484**.

Am Montag, Mittwoch und Donnerstag ist Pastorin Ogilvie in Wismar zu sprechen.

An den anderen Tagen ist sie im Krankenhaus in Schwerin.



KIRCHENMUSIK & KONZERTE

Sonntag, 1. Dezember, 17 Uhr
Neue Kirche

» ADVENTSKONZERT

mit dem ökumenischen Chor „Quodlibet“
und Instrumentalisten

Leitung: Eva Kienast

Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten.

Samstag, 7. Dezember sowie
Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr
Neue Kirche

» CARL ORFF – DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE AUF PLATTDEUTSCH

Das musikalische Krippenspiel in
plattdeutscher Sprache mit der Kinder- und
Jugendkantorei Wismar, dem Projektensemble
„Schauspiel“ und Instrumentalisten

musikalische Leitung:
Christian Thadewald-Friedrich

Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten.

Montag, 9. Dezember 19 Uhr
Johanneskirche

» WEIHNACHTSKONZERT

mit dem Chor der Hansestadt Wismar e.V.

Leitung: Dmitry Krasilnikov

Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten.



Find us on
Facebook



www.kirchenmusik-wismar.de

Samstag, 14. Dezember, 16 Uhr
Heiligen Geist

» „ES IST EIN ROS' ENTSPRUNGEN“

Konzert mit dem Kammerchor „Perlmutter“

Leitung: Gunnar Rieck

Eintritt: 10 € (erm. 5 €), Karten an der Abendkasse

Samstag, 21. Dezember, 17 Uhr
Heiligen Geist

» WEIHNACHTSKONZERT

mit dem Chor der Hansestadt Wismar e.V.

Leitung: Dmitry Krasilnikov

Eintritt: 10 €, Karten an der Abendkasse
oder per Telefon: 0163 5347388

Donnerstag, 26. Dezember, 17 Uhr
St. Georgen

» WEIHNACHTSKONZERT DER KANTOREI WISMAR

Das Weihnachtsoratorium (Kantaten 1 bis 3)
von Johann Sebastian Bach mit der Kantorei
Wismar, der Kinder- und Jugendkantorei,
Solisten, Collegium für Alte Musik Vorpommern
Leitung: Christian Thadewald-Friedrich

Eintritt: B 20 € (erm. 15 €) bis A 30 € (erm. 25 €)
KVV ab 2. Dezember in der Buchhandlung
Bücherwelten Sargmacherstraße 2)
und per Mail: andrea.lehmann@elkm.de

Dienstag, 31. Dezember, 22 Uhr
St. Nikolai

» FESTLICHE ORGELMUSIK ZUM ALTJAHRABEND

mit Rene Kölpin (Greifswald)

Berauschte Orgelmusik und Improvisationen
– Festliches, Besinnliches, Kurzweiliges –

Eintritt: 15 € (erm. 10 €)

kein Kartenvorverkauf – ausschließlich Abendkasse
(ab 21.15 Uhr)

**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Familien, liebe Kinder,**

seit mittlerweile acht Jahren verrichte ich meinen Dienst in der Hansestadt Wismar. Mit großer Freude, Erwartung und viel Engagement blicke ich in jedem Jahr wieder erneut auf die Weihnachtszeit. Und zwar mit meinem musikalischen Auge – oder besser gesagt Ohr? Und ich habe wieder in Erinnerung gerufen, was mir seit meinem Dienst in der Bachstadt Ohrdruf fehlt: Ein musikalisches Krippenspiel. Ein Musical. Oder oldschool... ein „Singspiel“. Dies hatte in Thüringen in vielen meiner Gemeinden Tradition. Am Heiligen Abend selber, verbunden mit einer Wiederholung zur sogenannten „Lichterkerche“ am 6. Januar, dem Fest der Heiligen drei Könige. Umso mehr freue ich mich, dass es uns in diesem Jahr gelingt, Schauspiel und Musik im Rahmen des musikalischen Krippenspiels von Carl Orff zu verbinden. Ein echtes Highlight! Und das sowohl für die Kinder, die Instrumentalisten als auch die Schauspieler. Nach dem großen Rostocker Vor-

bild findet dieses Singspiel in der Neuen Kirche statt. Stimmungsvoll und heimlich bietet die Neue Kirche den Besucherinnen und Besuchern im Dezember die Bühne und den Raum für die Aufführungen dieses traditionellen Krippenspiels in plattdeutscher Sprache. Und ähnlich einem guten Musiktheater wirken Schauspiel, Kostüm, Sprache, Gesang und instrumentales Spiel auf Flöten, Streichern und Orff'schen Instrumenten gemeinsam. Das Singspiel wird ergänzt von Liedern des jüngsten Chornachwuchses als auch von Liedsätzen des Rostocker Kirchenmusikers Hartwig Eschenburg. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir uns am 7. oder 8. Dezember dort sehen, innehalten und nach dieser weihnachten „Vorab-Verkündigung“ die Adventszeit voller Erwartung und Ruhe begehen. Dies ist mein innigster Wunsch und meine Absicht. Daher wird auch erst am 26. Dezember „gejauchzt“ und „frohlockt“ – eben wie es sich gehört.

Ihr|Euer Christian Thadewald-Friedrich



Die Jugendkantorei probte bei ihrem Chorwochenende bereits für die „Weihnachtsgeschichte“ von Carl Orff. Zudem freut sie sich über die neugestaltete Empore in der Neuen Kirche.

GOTTESDIENSTE

■ 24. November • letzter Sonntag des Kirchenjahres / Ewigkeitssonntag

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, mit Gedächtnis der Verstorbenen, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres, Pn. Exner
Kirchenladen	10 Uhr	Andacht für Leibe und Seele, Präd.in Neumann
Trauerhalle Friedhof	14 Uhr	Andacht zum Gedächtnis der Verstorbenen, Pn. Exner

■ 1. Dezember • Erster Advent

Johanneskirche	10 Uhr	Lieder am Adventskranz, Pn. Kretschmer
St. Georgen	11 Uhr	Familiengottesdienst mit anschließendem Markt der Möglichkeiten

■ 8. Dezember • Zweiter Advent

Johanneskirche	14 Uhr	Große Adventfeier mit Jahresrückblick und Kaffeetrinken, Pn Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Pn. Exner

■ 15. Dezember • Dritter Advent

Johanneskirche	14 Uhr	Gottesdienst, Gunnar Ollrog von der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Schmachtel
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Exner

■ 22. Dezember • Vierter Advent

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Vikar Polenz
Kirchenladen	10 Uhr	Andacht für Leib und Seele, Präd.in Neumann

Die Gottesdienste von Heilig Abend bis Neujahr finden Sie auf der Rückseite.



■ 5. Januar • 2. Sonntag nach Weihnachten

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, NN
St. Nikolai	11 Uhr	Gottesdienst mit einem „Krippenspiel für Erwachsene“ zum Epiphaniastag, Vikar Polenz + Saskia Schuldes

■ 12. Januar • 1. Sonntag nach Epiphania

Baptistengemeinde	10.30 Uhr	Stadtweiter Allianzgebetsgottesdienst (An der Koggenoor 22a)
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Hasenpusch
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. i. R. C. Wolf

■ 19. Januar • 2. Sonntag nach Epiphania

Johanneskirche	10 Uhr	Gebetsgottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. i. R. Schmachtel
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit der Cappella Baltica, Pn. Exner

■ 26. Januar • 3. Sonntag nach Epiphania

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Daniel Dressler, Brüdergemeinde
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Präd. Hinrichs
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Exner
Kirchenladen	10 Uhr	Andacht für Leib und Seele, Präd.in Neumann

■ 2. Februar • letzter Sonntag nach Epiphania

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn.Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Rösiger
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Exner

■ 9. Februar • Vierter Sonntag vor der Passionszeit

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Hasenpusch
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Daewel

■ 16. Februar • Septuagesimae

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R.Schmachtel
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Exner

■ 23. Februar • Sexagesimae

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst zum Bibel-Sonntag, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Präd. Heinrich
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Vikar Polenz
Kirchenladen	10 Uhr	Andacht für Leib und Seele, Präd.in Neumann

■ 2. März • Estomihi

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Rösiger
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Exner

Kindergottesdienste finden in der Neuen Kirche und St. Nikolai zu jedem Gottesdienst, außer in den Ferien, statt.

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren!

(Nur in der Druckversion verfügbar)

(Nur in der Druckversion verfügbar)

FREUD UND LEID

*Gott spricht: "Ich will Dich nicht verlassen und von Dir weichen, Sei getrost und unverzagt."
(Jes. 1,5+6a)*



*"Meine Hilfe kommt von dem Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat"
(Psalm 121,2)*

HEILIGEN GEIST - ST. NIKOLAI

Eine neue Glocke für St. Nikolai

Im August dieses Jahres erreichte unsere Kirchgemeinde eine Einladung von Glockengießerei Bachert zum Guss der neuen Glocke für unsere Nikolaikirche. Die beiden Küster Ulli Rachholz und Martin Poley und Andreas Treydte vom Bauausschuss wollten sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen.

Mitarbeiter der Firma Bachert nahmen sich dann auch viel Zeit den aufwendigen Herstellungsprozess einer Glocke zu erläutern. Angefangen von der Berechnung, über den Bau der Formen bis zur Vorbereitung des Gießprozesses, so wie es Friedrich Schiller in seinem Gedicht beschrieben hat:

*„Fest gemauert in der Erden
Steht die Form aus Lehm gebrannt.
Heute muß die Glocke werden!
Frisch, Gesellen, seid zur Hand!“*



Außer unserer waren fünf weitere Glockenformen zum Guss vorbereitet. Der Schmelzofen wurde mit einem Ölbrenner betrieben. Das Glockenbronze besteht zu 78% aus Kupfer und zu 22% aus Zinn. Zum geplanten Zeitpunkt erreichte die Metallschmelze die gewünschte Temperatur von ca. 1100°C.



Alle Glockengießer und die Vertreter der Kirchgemeinden versammelten sich, die Kameras waren einsatzbereit. Ein anwesender Pfarrer bat mit den Beteiligten um Gottes Beistand.

Dann wurde durch die Mitarbeiter der Schmelzofen angestochen und die Schmelze fand nacheinander ihren Weg in die Glockenformen. Dabei wurden für jede Glocke die vorgesehenen Daten und Inschriften verlesen.

Nach Abschluss des Gießvorgangs bedankten sich alle Anwesenden für den göttlichen Beistand und sangen zusammen das schöne Lied „Großer Gott wir loben Dich“. Insgesamt war es ein bewegendes Erlebnis, das lange in Erinnerung bleiben wird.

Noch in diesem Jahr soll die Glocke geliefert und zunächst in St. Nikolai aufgestellt werden – wir freuen uns schon darauf, sie in Empfang zu nehmen!

Andreas Treydte



Ökumenische Taizé-Andachten in Wismar 2024/25

an folgenden Terminen
finden unsere Taizé-
Andachten statt:

- 4. Dezember:** 19 Uhr, St. Nikolai
5. Februar: 19 Uhr, St. Laurentius

Im Januar 2025 keine Taizéandacht.

Nikolaus in Nikolai

Freitag, 6. Dezember, 17 Uhr



Lichterfahrt

Sonntag, 15. Dezember, 15 Uhr

Am Dritten Advent findet die traditionelle Lichterfahrt statt. Um 15 Uhr gibt es die von den Bläsern mitgestaltete Andacht. Auch das Lucia-Lied wird wieder erklingen. Um 14 Uhr startet der Shantychor. Man findet sich an der Kogge zusammen.

HEILIGEN GEIST - ST. NIKOLAI

Weihnachten nicht allein zuhaus!



Eine festlich gedeckte Tafel und Kerzenlicht. Etwas Gutes zu essen. Gemeinschaft und Gespräche. Die Weihnachtsgeschichte und etwas dazu. Neue Gastgeber. Die Kirchengemeinde lädt dazu ein. Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist willkommen, aber freiwillig.

Ort: Gemeinderaum Spiegelberg 14

Zeit: Wir beginnen um 17 Uhr und lassen den Abend zwischen 20 Uhr und 21 Uhr ausklingen.

Anmeldung: Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Daher ist eine rechtzeitige Anmeldung nötig.

Über das Büro St. Nikolai:

Tel. 03841- 213624 (AB nutzen. Bitte immer auch eine Telefonnummer angeben, unter der wir Sie erreichen können.)
wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de

Bis: Freitag, den 16. Dezember

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen
Weihnachten zu feiern.

Helke und Martin Reeps

JOHANNESKIRCHE WENDORF

TERMINE UND EINLADUNGEN

„Luther und das Seepferdchen“

für alle zwischen 5 und 100 Jahren.

Am Dienstag, dem 3. Dezember findet das nächste Treffen statt. Nach der Winterpause treffen wir uns am 4. und 18. Februar, jeweils 15 Uhr.

Frauen-Gebets-Bewegung/ Missionsgebetskreis



Jeweils am Donnerstag, der auf den Frauenkreis folgt um 15 Uhr. Informationen bei Elfriede Bernecker und Anne-Dorle Fechner.

Johannes-Café

Am letzten Donnerstag im Monat, zieht Kaffee-Duft durch die Räume: Das Johannes-Café hat sich etabliert.

Start ist um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen, dann ist Zeit für Austausch und (Volks)Lieder. Gegen 15,30 Uhr schließt das Café mit dem Lied: „Freu dich über jede Stunde...“

Die nächsten Johannes-Cafés finden statt: (28. November: „Es wird Advent werden“ – mit kleinen Lesungen)

26. Dezember: „Weihnachts-Café 1“

30. Januar '25: „Weihnachts-Café 2“

(„Weihnachts-Café 2“: denn Weihnachten geht bis zum 2. Februar)

27. Februar '25: Reif für „die Cookinseln & Weltgebetstag“

Herbergssuche

Maria und Josef machen sich auf den Weg ... Ab 1. Advent, am 1. Dezember im Gottesdienst, startet die Aktion: „Es reist sich leichter, mit leichtem Gebäck!“ Alle Infos erst dann!

„Türchen auf“

Jojos-Adventskalender wann, wo, an welchem Tag und was dann geschieht...



Jojo hat sich für seinen Kalender einen Platz im Schaukasten reserviert. DORT erfährst Du alles (und bei Jens und Helga) Schau vorbei!



Große Adventsfeier am 2. Advent

Unsere große Gemeindeadventsfeier findet am 2. Advent, dem 8. Dezember, von 14 bis 16 Uhr statt.

Sie sind herzlich willkommen!

Wir lesen das Lukasevangelium

Ab 1. Dezember laden wir – alle Jahre wieder – herzlich ein das Weihnachtsevangelium, ein Kapitel pro Tag vom 1. bis 24. Dezember zu lesen.

Darüber hinaus laden wir ein, ab Weihnachten, die Apostelgeschichte des Lukas, ein Kapitel pro Tag, zu lesen. Zu Risiken und Nebenwirkungen... bitte Helga Kretschmer fragen.

Basteltreff in gemütlicher Runde

Wer eine Bastelidee und dazugehörendes Material hat, wer etwas Geknabber hat, wer Lust auf etwas Gesellschaft oder ein Schwätzchen hat, oder wer einfach mal die Nase reinstecken will:

Dienstag 17. Dezember
von 15 bis 17 Uhr im Terrassenraum.
Herzlich Willkommen.

Tannenbäumchen Tannenbaum

Am Dienstag, dem 17. Dezember, 17 Uhr ist geplant, den Tannenbaum aufzustellen und zu schmücken. Helfer gesucht und willkommen!



Abendliches Adventsingen mit Bläsern

Herzliche Einladung bevor der Trubel ganz losgeht, noch einmal innezuhalten und besinnlich und auch froh, alte und neue Lieder zu singen.

Wann – Wo? Am 19. Dezember
um 18 Uhr in der Johanneskirche.

Bibelwoche diesmal als

Bibelmanat vom 1. bis 23. Februar

Sie sind herzlich zum Lesen des Johannesevangelium eingeladen! Im Februar je ein Kapitel pro Tag und zu je einem Treffen am Freitag, 7. und 21. Februar um 15 Uhr im Terrassenraum. Den Bibel-Sonntag halten wir am 23. Februar um 10 Uhr in der Johannes-Kirche Wendorf.

KOMPAKT

DEZEMBER 2024

- › **Herbergssuche**
ab 1. Dezember
- › **Luther und das Scepferdchen**
3. Dezember 15 Uhr
- › **Lebendiger Advent**
5. Dezember, 17 Uhr, Religionslehrerin
Astrid Quaack und Arbeitsgruppe
- › **Große Adventfeier**
8. Dezember, 14 Uhr
- › **Chor der Hansestadt Wismar**
Montag, 9. Januar, 19 Uhr

JANUAR 2025

- › **Winterschlafwoche:** 1. – 7. Januar
- › **Allianzgebetswoche:** 12. – 19. Januar

FEBRUAR 2025

- › **Luther und das Scepferdchen**
4. und 18. Februar, 15 Uhr
- › **Bibelwoche:** mit Treffen
am 7. und 21. Februar, 15 Uhr und
23. Februar, 10 Uhr

MÄRZ 2025

- › **Weltgebetstag** 7. März

Info Weltgebetstag 7. März

Thema: Psalm 139 / Cookinseln

„Reise-Datum“ ist der 7. März.

„Reise-Informationen“ ab 8. Januar.

„Reise-Leitung“ Helga Kretschmer.

PS: Wir sammeln Briefmarken für Bethel.

Im Foyer steht eine Briefmarkenspendenschachtel. Wenn die Türe grade zu ist, Marken einfach in den Briefkasten werfen. Danke

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

Heute stellen wir vor: Siegrid Brey,

Diplomingenieur für Elektrotechnologie und Feingerätetechnik und nun auch Rentnerin

Hallo Siegrid, für viele gehörst du scheinbar zum festen Inventar der St. Marien und St. Georgengemeinde. Wie lange bist du dabei?

Seit 3 Jahren ganz offiziell, aber ich war schon vorher als Gast dabei, vor allem durch das Mitsingen in der Kantorei. Ich hatte aber auch schon früher Kontakt. So habe ich 1973 in der Neuen Kirche geheiratet.

War es schwer anzukommen und dazu zugehören?

Eigentlich nicht. Alle waren sehr herzlich und offen. Ich durfte schon vorher Lektorendienste in Absprache halten. Und irgendwann sagte jemand auch: „Du bist ein Gewinn!“

Was machst du nun so alles?

Ich mache gern bei der Ökumenischen Mittagsandacht mit. Ich spiele gern Orgel und Klavier und bin auch zu Lektorendiensten bereit. Dann bin ich auch noch im Kirchengemeinderat und dort im Ausschuss für Öffentlichkeit und Gemeindeentwicklung und im Kirchenmusikalischen Ausschuss.

Wo siehst du dich am stärksten oder was machst du besonders gerne?

Bei allem, was mit Musik zu tun hat. Und was mit Lesen zu tun hat.

An der Stelle würde ich mich gern bei Eberhard Kienast bedanken zu dem ich in diesen Dingen immer wieder kommen kann, der mir alles erklärt hat und von



dem ich viel gelernt habe. Auch zu Christian Thadewald kann ich jederzeit kommen und fragen und habe Tipps bekommen.

Was würdest du für die Gemeinde wünschen?

Dass sich mehr Leute in die alltäglichen Dinge einbringen. Z.B. beim Kirchenkaffee. Das ist nicht automatisch eine Aufgabe für den Kirchendienst am Sonntag. Das tägliche Miteinander braucht Mitarbeit und dazu haben wir ja immerhin einige Listen, in die man sich eintragen kann. Am Donnerstagskaffee läuft die Zusammenarbeit als positives Beispiel sehr gut.

Wo braucht es Helfer?

Ich vermisse die jungen Leute, da machen wir vielleicht zu wenig kirchliche Aktionen. Vielleicht wäre ein Jugendgottesdienst ohne die klassische Liturgie sinnvoll. Gut wenn die Konfirmanden auch später hier ihr zuhause finden.

Hast du weitere Ideen?

In St.Georgen wäre es schon schön, wenn wir wöchentlich eine kleine Musik anbieten könnten, ganz ohne viel Aufwand.

Danke für das Gespräch, den Einsatz hier und Gottes Segen für deinen Dienst!

Gemeindeversammlung für 2024 am 29. September

Am 29. September fand in der Neuen Kirche die Gemeindeversammlung für 2024 statt.

Da die vorige noch nicht zu lang her war, wurde nicht allumfassend, sondern „nur“ schwerpunktmäßig zurückgeblickt.

Leider waren nur ca. 30 Gemeindeglieder geblieben. Hierfür ist noch nach den Ursachen zu suchen. War's zu wenig bekannt? Gibt es nur geringes Interesse oder ist alles so gut, dass darüber nicht gesprochen werden muss?

Nach Suppe, Kaffee und Kuchen gab es die Berichte in loser Reihenfolge ohne Wertung, wobei durchaus kritisch auch zum Impulsgottesdienst und zum Kindergottesdienst nachgefragt wurde. Positiv zu nennen sind die Erneuerung der Empore und die weitere Planung zum Anbau an die Neue Kirche, das Kirchencafé am Donnerstag, die gute Entwicklung des Kinderhauses, der QR-Code und Instagram-Account der Kirchengemeinde mit dem Wunsch zur Zuarbeit.

Natürlich gab es auch den alljährlichen Wunsch und Aufruf zur Mitarbeit an den vielen Stellen in der Kirchengemeinde, nach mehr Unterstützung der bestehenden Männerarbeit, ein Wiederbeleben der Frauennarbeit, ein Willkommensformat für Studenten, Azubis und alle Neuzuzugewogenen, sowie das Festhalten am „Tag des Nachbarn“.

Angefügt wurden auch, dass man in den Kreisen offener füreinander sein soll und auch die Idee eines Tiergottesdienstes wurde eingebracht.

An der Pinnwand wurden Ideen festgehalten. Leider haben sich zu den Ideen noch keine Helfer und Mitmacher dazu

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

gesellt. Aber das kann ja noch werden. Der Kirchengemeinderat wird sich unter anderem auch damit in der kommenden Klausur beschäftigen.

In eigener Sache. Sabbatzeit Pastor Markert



Liebe Gemeinde, im Oktober hatte ich mein 35-jähriges Dienstjubiläum, bin mittlerweile seit achteinhalb Jahren Pastor in Wismar und werde immer öfter nach dem Zeitpunkt zum Eintritt in den Ruhestand gefragt. Dies macht nachdenklich und (nicht nur dafür) gibt es die Möglichkeit einer Sabbatzeit: Zeit zum Nachdenken, reflektieren, ein Stück Atemholen nach diesen Jahren um dann den nächsten (letzten?) Arbeitsabschnitt in der Gemeinde anzugehen. Von dieser Möglichkeit möchte ich nun auch einmal Gebrauch machen und habe für die Zeit von Januar bis März eine Auszeit geplant.

Wundern Sie sich also nicht, wenn ich dann in Wismar nicht zu sehen bin und freuen Sie sich mit mir auf ein Wiedersehen im April.

*Bis dahin grüßt herzlich
Thorsten Markert*

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

JOHANNESKIRCHE WENDORF

- › **Gottesdienste** jeden Sonntag 10 Uhr
Johanneskirche Wismar-Wendorf
(Ausnahmen siehe Mittelseite)
Änderungen siehe auch:
Schaukasten an der Kirche
- › **Freundeskreis f. Suchtkrankenhilfe**
dienstags 18 Uhr, Frank Lübstorf
Telefon: 0170 4838925
- › **Kindertreff**, mittwochs 15.30 Uhr (Jens!)
- › **Miniclub**, passiert – Gerne fragen!
Kinder 0-3 mit Mama/Papa
- › **Seniorenkreis**, 1. Mittwoch im Monat, 14 Uhr
Info bei Pastorin Kretschmer und
Ingeborg Schellbach
- › **Frauenkreis**, 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Info bei Elfriede Bernecker u. Brigitte Weidemann
- › **Gebetskreis**, Donnerstag nach dem
Frauenkreis, 15 Uhr. Info bei Elfriede Bernecker
und Anne-Dorle Fechner
- › **KGR**, 1x/ Monat, Donnerstag 17 Uhr
- › **Johannes-Café**, letzten Donnerstag
im Monat 14 – 15.30 Uhr
- › **Arbeitseinsatz**, immer wieder
donnerstags o. freitags 9 Uhr – Helferkreis
- › **Büro / Sprechzeit der Pastoren**
Das Büro ist mittwochs von 8 bis 11 Uhr offen
und telefonisch erreichbar 03841-636710 (auch
AB). Sie erreichen dann Pastorin Kretschmer
und/oder Frau Harder.
Pastorin Helga Kretschmer
Büro 03841 636710 bzw. 03841 6317665
für Gottesdienste und Gemeindekreise
Pastor Thorsten Markert
ist von Januar bis März 2025 in Sabbat-Zeit.

*Die Angaben gelten für die Schulzeit – in den Ferien passieren
einige der Veranstaltungen! Bei Geldzuwendungen bitte immer
einen Verwendungszweck angeben z. B. Spende-Instandhaltung
Kirche Gemeindegelben / Kirchengeldspende / Kinder und Jugend
Spielplatzarbeit.*

Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE68 1405 1000 1000 0107 55
BIC: NOLADE21WIS

HEILIGEN GEIST-ST. NIKOLAI

in den Räumen von HEILIGEN GEIST

- › **Gottesdienste**
*An besonderen Feiertagen.
Informationen siehe Mittelseite.*
- › **Junge Gemeinde**
montags 18 Uhr, Jugendraum
- › **Maxi-Club
für Eltern und Kinder**
dienstags von 16 – 17.30 Uhr
Infos bei Olga Feyer
Telefon 0175 9489061
- › **Konfirmanden-Treffen**
alle zwei Wochen freitags 16 Uhr
Gemeinderaum
- › **Teenie-Kirche**
montags 15.30 Uhr
Gemeinderaum
- › **Friedensgebet**
donnerstags 18 Uhr, Kirche

Spenden für Heiligen Geist – Nikolai
können Sie jetzt auch über unsere
Spenden-App:



REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

HEILIGEN GEIST-ST. NIKOLAI

in den Räumen von ST. NIKOLAI

› Gottesdienste

*In der Regel jeden Sonntag Gottesdienst.
Für Abweichungen und weitere
Informationen siehe die Mittelseite.*

› Kreis der 70+

12. Dezember, 16. Januar, 13. Februar
jeweils 15 Uhr im Gemeinderaum,
Spiegelberg 14

› Nikolai-Chor

mittwochs 16–18 Uhr

› Mittagstisch für Leib und Seele

montags 12.30 bis 14 Uhr

› Suppentisch für Leib und Seele

freitags 12.30 bis 14 Uhr

› Besuchsdienstkreis

Informationen im Gemeindebüro

› Unicef-Gruppe

Informationen im Gemeindebüro

› Die Angebote der Evangelischen Musikschule

finden Sie unter
www.emu-wismar.de

› Blau-Kreuz-Begegnungsgruppe

für Betroffene und Angehörige
montags 18 Uhr, Spiegelberg 14
Kontakt: Dirk Racholl, Tel. 03841 601234

› Meditation

mittwochs 18 Uhr
kleiner Gemeinderaum, Spiegelberg 14

Evangelische Bank
IBAN: DE97 5206 0410 7805 0502 00
BIC: GENODEF1EK1

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

› Gottesdienste

*In der Regel jeden Sonntag Gottesdienst in der
Neuen Kirche. Für Abweichungen und weitere
Informationen siehe die Mittelseite.*

› Posaunenchor

montags 19 Uhr, Neue Kirche

› Morgengebet in St. Georgen

dienstags bis donnerstags, 8 Uhr

› Kantorei, dienstags 19 Uhr in der

Evangelischen Schule, Lenensruher Weg 33

› Blau-Kreuz-Begegnungsgruppe

dienstags 18 Uhr, Neue Kirche

› Ökumenisches Mittagsgebet

mittwochs 12 Uhr, Neue Kirche

› Kinderchor, mittwochs, Neue Kirche

15.15 bis 16 Uhr (5 bis 8 Jahre)
16 bis 16.45 Uhr (9 bis 13 Jahre)

› Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe

donnerstags 19 Uhr, Neue Kirche

› Jugendgruppe: freitags 18 Uhr, Pfarrhaus

Peter Meißner, mobil 0171 9618315

› Bibelgesprächskreis

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr, Pfarrhaus

› Kirchenkaffee in der Neuen Kirche

jeden 2. Donnerstag im Monat, 15 Uhr

› Seniorenkaffee im Schwarzen Kloster

jeden 4. Donnerstag im Monat

› Männerkreis, Neue Kirche

jeden letzten Freitag im Monat 19.30 Uhr
Jochen Wittenburg, 03841 282295

› Kirchengemeinderat

jeden 2. Mittwoch im Monat

› Treffen der Vorkonfirmanden

jeden 2. Freitag 16 Uhr, Neue Kirche

**Spenden für
St. Marien und
St. Georgen**

können Sie jetzt
auch über unsere
Spenden-App:



Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE40 1405 1000 1000 0013 65
BIC: NOLADE21WIS

Liebe Leserinnen und Leser,

der Monat Dezember ist die Zeit des Adventes. Eine Zeit mit Kerzen, Lebkuchen und Gemeinschaft, bei einer heißen Tasse Tee, Punsch oder Kakao. Die Adventszeit: eine Zeit, die vom Warten erzählt – vom Warten auf die Ankunft des Herrn. Jemand wartet und jemand kommt an.

In der Landeskirchlichen Gemeinschaft Wismar beginnt inmitten der Zeit des Wartens ein Ankommen: Ich bin Finja Bengsch, 28 Jahre alt und freue mich als neue Gemeinschaftspastorin in der Landeskirchlichen Gemeinschaft ankommen zu dürfen.

Ich komme ursprünglich aus Celle und habe die letzten vier Jahre in Marburg gelebt und an der Evangelischen Hochschule Tabor studiert. Dort habe ich vor allem

den Wert von Gemeinschaft neu schätzen gelernt. Eine Gemeinschaft, die füreinander da ist, füreinander einsteht, sich gegenseitig stärkt, hält und (durch-)trägt. Dass jemand da ist, wenn man sich einsam oder hilflos fühlt,

wenn man Freude teilen und weitergeben möchte. Dabei ist es egal, ob alt oder jung, krank oder gesund. Diesen Wert freue ich mich, gemeinsam weiter zu entdecken, zu leben und zu teilen.

Ich freue mich auf all das Kennenlernen und Ankommen, die Begegnungen, Gespräche, die Zusammenarbeit – rundum: die Zeit mit Euch und Ihnen!

*Mit herzlichen Grüßen
Finja Bengsch*



Unsere Veranstaltungen:

Gottesdienst

Zu einer etwas anderen Zeit laden wir jeden Sonntag zu unserem Gottesdienst ein. Um 15 Uhr geht es bei uns los. Für alle, die morgens keine Gelegenheit fanden, also eine gute Möglichkeit, sich eine Auszeit vom Alltag zu nehmen, Gemeinschaft zu erleben, eine Predigt zu hören. So möglich gibt es im Anschluss Kaffee und Kuchen.

Informationen und Kontakt:

Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG)
Klußer Damm 25, 23970 Wismar

Owo – Die offene Wohnung

Jeden Dienstag, Beginn 18.30 Uhr. Meistens starten wir mit einem gemeinsamen Essen. Eingeladen sind junge Erwachsene ab 18 Jahren. Weitere Informationen gibt es bei Anna und Joram (owo@posteo.de).

Jugendabend

Am Mittwoch Abend trifft sich ab 18 Uhr die Jugend. Es gibt eine Andacht, coole Lieder und Aktionen. Eingeladen sind Jugendliche ab 14 Jahren. Weitere Informationen gibt's bei Lukas (lukasburmeister@yahoo.de).

Kochen und mehr für Leib und Seele

Es ist Abend – in der Küche der Tagespflege „Schwarzes Kloster“ in Wismar treffen sich Mitarbeitende der Diakonie Nord Nord Ost. Unter Anleitung einer Ernährungsberaterin der AOK soll hier gemeinsam gekocht werden. Das Thema des Abends lautet: „Vitales aus der Lunchbox – wie kann ich mich auch im stressigen Berufsalltag gesund und abwechslungsreich ernähren?“ Erwartungsvoll legen die Teilnehmenden los und bereiten unter anderem Energyballs, Humus und Bruschetta zu. Diese Kochwerkstatt ist Teil des Fortbildungsprogramms der Diakonie Nord Nord Ost für ihre Mitarbeitenden. „Natürlich gibt es auch ein umfassendes fachliches Angebot, aber eben auch Seminare und Veranstaltungen rund um die Gesundheit“, sagt Sabine Lehmborg, Koordinatorin für das Betriebliche Gesundheitsmanagement. „Wir möchten, dass sich die Kolleg*innen in ihrem Job wohlfühlen, auch stressige Zeiten gut verarbeiten können und möglichst lange bei uns bleiben. Dafür spielen Körper und Seele eine große Rolle.“

**DIAKONIE
NORD·NORD·OST**
Damit es dir gut geht.

Einmal jährlich erscheint ein neues Fortbildungsprogramm. „Ich freue mich wirklich sehr über die Vielfalt, die wir über die Jahre entwickeln konnten“, sagt Sabine Lehmborg. Dazu gehören zum Beispiel Kurse im Bogenschießen, sanftes Rückentraining oder verschiedene Pilgertouren. Bei Letzteren geht es darum, gemeinsam zu wandern und sich zu besinnen, ins Gespräch zu kommen und auch mal zu schweigen sowie Kraftquellen zu entdecken.

„Wir bieten unter anderem eine Tour von Bad Oldesloe zum Kloster Nütschau oder auch entlang der Ostseeküste an“, so Koordinatorin Sabine Lehmborg.

Mehr zum Thema Jobs und Benefits in der Diakonie Nord Nord Ost ist unter www.diakonie-nordnordost.de/karriere zu finden.

*Frisch, lecker
und Teamwork:
Teilnehmende der
Kochwerkstatt
der Diakonie Nord
Nord Ost mit den
fertigen Speisen.*



Dieser Gemeindebrief wird unterstützt durch Firmen unserer Gemeindeglieder:

- **Rechtsanwalt Andreas Buß**
Am Markt 2, 23966 Wismar, Telefon 03841 222713, www.wlub.de
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Erbrecht,
Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht, Internetrecht, allgemeines Zivilrecht
- **Dr. Frank Wobschal**
- **Restaurant und Hotel „Wismar“**
Anne-Kathrin Werth, Breite Straße 10, Telefon 03841 22734-0
www.hotel-restaurant-wismar.de
- **Apotheke an der Koggenoor · Anne-Katrin Prahm**
An der Koggenoor 25 /Ärztelhaus, Telefon 03841 75450, Fax 03841 75452
- **Sonnen-Apotheke · Nils Saager**
Lübsche Straße 146-148, 23966 Wismar, Telefon 03841 704770, Fax 03841 704771
- **Glaserei W. Beutel Nachf. GmbH**
Bleiverglasung, Autoverglasung, Fenster und Türen, Am Damm 1, Telefon 03841 220160
- **Floristfachgeschäft Gänseblümchen**
Fischerreihe 6, Telefon 03841 211226
- **Städtisches Senioren- und Pflegeheim Wendorf**
Rudolf-Breitscheid-Straße 62, Telefon 3278-0
- **HW Leasing GmbH Spiegelberg, 57, 23966 Wismar, Telefon 03841 0371111**
www.hw-leasing.de
- **Global Finanz, Finanz- und Versicherungsmakler Maik Dittberner**
Kanalstraße 18a, 23970 Wismar, Telefon 03841 2232467, Fax: 03841 2232468
E-Mail: Mdittberner@Global-Finanz.de oder Maik.Dittberner@t-online.de
- **Die Zahnmediziner, Dr. med. dent. Uwe Stranz**
Ärztelhaus am Lindengarten, Mühlenstraße 32, Telefon 03841 213579
- **Vermessungsbüro Apolony, Öffentl. best. Vermessungsing. Ulrike Schirm**
Bülower, Straße 24, 19217 Rehna, Telefon 038872 60325

Wir danken für die Unterstützung.

Kirchengemeinde Heiligen Geist - St. Nikolai

- **Antje Exner**, Pastorin Spiegelberg 14
Telefon: 03841 213624, Mobil: 0157 73824604
E-Mail: antje.exner@elkm.de
- **Martin Poley**, Küster an St. Nikolai
Mobil: 0176 86583466
- **Anette Harder**, Gemeindegemeinschaft St. Nikolai
dienstags und freitags 8,30 bis 13 Uhr
Telefon: 03841 213624
E-Mail: wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de
- **Ulrike Steinbrück**, 2. Vorsitzende KGR
E-Mail: stromza@web.de
- **Ulrike Rachholz**, Küsterin an Heiligen Geist
Mobil: 0157 77858720
- **Bruni Romer**, Gemeindegemeinschaft Heiligen Geist
mittwochs und freitags 9 bis 13 Uhr
Telefon: 03841 283528
E-Mail: wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de
- **Eva Kleinast**, Chorleitung
Lübsche Straße 29, Telefon: 03841 283310
- **Silke Thomas-Drabon**,
Evangelische Musikschule Wismar, Baustraße 27
Telefon: 03841 3033720, Mobil: 0172 7835742
E-Mail: info@emu-wismar.de
- **Christian Thadewald-Friedrich**, Kantor
siehe Kirchengemeinde St. Marien / St. Georgen
- **Vikar Frank Polenz**
E-Mail: Frank.Polenz@elkm.de

Kirchengemeinde Johannes

„Haus der Begegnung“ Wismar-Wendorf
Rudi-Arndt-Straße 18, 23968 Wismar

- **Helga Kretschmer**, Pastorin
- Thorsten Markert**, Pastor
- Anette Harder**, Gemeindegemeinschaft

Sprechzeit Mittwoch 9 – 11 Uhr
Telefon: 03841 636710, 118
Pastorin gut per Mail erreichbar
E-Mail: wismar-wendorf@elkm.de

- **Jens Wischeropp**, Gemeindepädagoge
- **Toni Brüggert**, 2. Vorsitzender KGR
Telefon: 0173 5665907
- **Elfriede Bernecker**, 1. Leiterin des
Frauenkreises, Telefon: 03841 641495
- **Brigitte Weidemann**, 2. Leiterin des
Frauenkreises, Telefon: 03841 473527
- **Frank Lübstorff**, Freundeskreis
Telefon: 0170 4838925
- **Seniorenkreis**: Ingeborg Schellbach,
Leiterin des Seniorenkreises,
Telefon: privat bekannt,
bzw. über Helga Kretschmer
- **Küster Info**: Helga Kretschmer

Kirchengemeinde St. Marien / St. Georgen

Sprechzeiten im Gemeindebüro, Bliedenstraße 40:
Dienstag 10 – 13 Uhr, Donnerstag 10 – 18 Uhr
E-Mail: wismar-marien-georgen@elkm.de

- **Thorsten Markert**, Pastor
Telefon: 03841 282549, mobil: 0152 27236905
Sprechzeiten nach Vereinbarung
E-Mail: thorsten.markert@elkm.de
- **Sabine Heinrich**, Gemeindegemeinschaft
Telefon: 03841 282549
E-Mail: sabine.heinrich@elkm.de
- **Andrea Vogler-Lehmann**
Mitarbeiterin Verwaltung Kirchenmusik
donnerstags 15 bis 18 Uhr; Telefon: 03841 282549
E-Mail: andrea.lehmann@elkm.de
- **Christian Thadewald-Friedrich**, Kantor
Telefon: 03841 2288300
E-Mail: christian.thadewald-friedrich@elkm.de
- **Evangelisches Kinderhaus in der
Koch'schen Stiftung, Sabine Summerer**, Leiterin
Mecklenburger Straße 48, Telefon: 03841 213151
- **Axel Düwel**, 2. Vorsitzender des KGR
Telefon: 03841 227193
- **Hans-Jochen Wittenburg**, Männerkreis
Telefon: 03841 282295

Übergemeindlich

- **Olga Feyer**, Gemeindepädagogin
Telefon: 0175 9489061; E-Mail: olga.feyer@elkm.de
- **Ökumenischer Kirchenladen**
Mobil: 0151 55766469
- **Posaunenchor**, Ansprechpartnerin: Johanna Eiffert
Telefon: 038427 390369 oder 0177 7890873
E-Mail: posaunenchor-wismar@web.de
- **Dieter Rusehe**, Diakon, Mobil: 0179 5767208
- **Sylva Keller**, Seelsorgerin i.d. Seniorenheimen
Mobil: 0170 7930321, E-Mail: sylvakeller@elkm.de
- **Jochen Wittenburg**, Leiter d. Männerarbeit
Schweriner Straße 8, Telefon: 03841 282295
- **Evangelische Schule**
Steffi Wolf, Schulleitung; Gunnar Lorenz, Hortleitung,
Hendrijke Zimmermann, Sekretariat
Telefon: 03841 223148
- **Cornelia Ogilvie**, Pastorin u. Krankenhausseelsorgerin
Mobil: 0151 55169624
- **Dorothea Franke**, Mitarbeiterin Konfi-Jugendarbeit
E-Mail: dorothea.franke@elkm.de, Mobil: 0160 2340494

Zu unserer Unterregion gehören:

Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen

- **Jens Wischeropp**, Gemeindepädagoge
www.kirche-gressow-friedrichshagen.de
Telefon: 03841 616227, E-Mail: kirchegressow@gmx.de

Kirchengemeinde Proseken-Hohenkirchen
www.kirchen-in-wismar.de, Telefon: 038428 60253
E-Mail: proseken-hohenkirchen@elkm.de

Gottesdienste Weihnachten 2024 bis Neujahr 2025

■ 24. Dezember • Heiliger Abend

Heiligen Geist	11 Uhr	<i>Christvesper mit Krippenspiel</i>
	15 Uhr	<i>Christvesper</i>
Johanneskirche	10 Uhr	<i>„Sei willkommen Heiland mein“</i>
	15 Uhr	<i>Christvesper für Groß und Klein</i>
	17 Uhr	<i>Christvesper für Groß und Klein</i>
Neue Kirche	14 Uhr	<i>Christvesper mit Krippenspiel und Bläsermusik</i>
	17 Uhr	<i>Christvesper</i>
St. Georgen	15.30 Uhr	<i>Christvesper mit der Kantorei</i>
St. Nikolai	17 Uhr	<i>Christvesper mit Sologesang</i>
	22 Uhr	<i>Andacht</i>

■ 25. Dezember • 1. Weihnachtstag

Johanneskirche	10 Uhr	<i>Gottesdienst mit Abendmahl</i>
Neue Kirche	10 Uhr	<i>Gottesdienst, P. Markert</i>
St. Nikolai	17 Uhr	<i>Singegottesdienst, Pn. Exner</i>

■ 26. Dezember • 2. Weihnachtstag

Johanneskirche	10 Uhr	<i>Gottesdienst mit vielen Liedern</i>
Neue Kirche	10 Uhr	<i>Gottesdienst, P. Markert</i>
St. Georgen	17 Uhr	<i>Weihnachtsoratorium</i>

■ 29. Dezember • 1. Sonntag nach Weihnachten

Johanneskirche	10 Uhr	<i>Gottesdienst</i>
St. Nikolai	10 Uhr	<i>Gottesdienst, Pn. Exner</i>
Neue Kirche	10 Uhr	<i>Gottesdienst mit Taufen, P. Markert</i>

■ 31. Dezember • Altjahresabend

Johanneskirche	10 Uhr	<i>Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl</i>
St. Nikolai	15 Uhr	<i>Gottesdienst mit Segnung, Pn. Exner</i>
St. Laurentius	17 Uhr	<i>Ökumenischer Gottesdienst, P. Markert</i>

■ 1. Januar • Neujahr

Johanneskirche	10 Uhr	<i>Gottesdienst zur Jahreslosung, mit Abendmahl</i>
St. Nikolai	14 Uhr	<i>Gottesdienst, Pn. Exner</i>

Besuchen Sie die Kirchengemeinden auch im Internet unter

www.kirchen-in-wismar.de

Zum Datenschutz: Wenn Sie wünschen, dass Ihr Name zukünftig nicht mehr in unserem Gemeindebrief erscheint und Sie auch auf keinem veröffentlichten Foto zu sehen sein möchten, dann teilen Sie uns das bitte mit. Eine kurze Notiz per Mail oder ein Anruf genügen.

